

Berlin, 07.01.2014

## DISTEL-STUDIO - ein Zuhause für junge Satire-Fans

Seit gut einem Jahr gibt es in Berlin ein „Junges Kabarett“, das sein Zuhause im neuen DISTEL-Studio im Vorderhaus des Admiralspalastes gefunden hat.

Den Anfang machte eine Studenten-Gruppe, die ihre journalistischen Texte und Debatten rund um Berlins Gentrifizierung in eine Satireprogramm verwandeln und auf die Bühne bringen wollte. Im April 2012 hatte „Berlin for Sale“ Premiere. Dabei blieb es nicht. Inzwischen tummeln sich hier viele junge Wortakrobaten, freie Theatergruppen und Improvisationskünstler. Und alle zusammen produzieren das, wofür das Studio steht: einem Mix aus Solo-Satiren, Stand-up-Comedy, Poetry-Slams, Humor-Shows, Chanson-Kabarett, Improtheater, Debatten oder unkonventionelle Theaterprojekten.

Ist das nun Kabarett? Oder schon Comedy? In eine Schublade lässt sich das Studio-Angebot nicht pressen. Im Fokus stehen junge Kabarett-, Comedy- und Theater-Talente, die politisch unkorrekte und schwarzhumorige Satire in jeglicher Darbietungsform anbieten. Die Genre-Grenzen zwischen Kabarett, Chansonprogrammen, Stand-Up-Abenden und Politcomedy-Shows sind längst verwischt. Die Künstler und Organisatoren erleben diese Öffnung als belebend und wollen noch so manches Experimente wagen.

Das Studio präsentiert sich seit kurzem mit einer eigenen Webseite: [www.distel-studio.de](http://www.distel-studio.de).

Besucher des Studios sind eingeladen, die Vorstellungen der einzelnen Künstler auf der Webseite zu kommentieren. Und in Kürze geht auch eine „Galerie für politische Scherzartikel“ online.



## **Programm Januar bis März 2014**

**10.01. | 11.01. - 20:30 Uhr (A)**

**Moritz Neumeier: Satire macht frei / Kein schieß Regenbogen**

Der Slam-Star aus Hamburg improvisiert mit dem Publikum.

**17.01. | 18.01. - 19:30 Uhr (A)**

**The Metafiction Cabaret: Der Busen der Musen gibt keine Milch**

Ein Konzert eitler Wahrhaftigkeiten. Ein Theater der musikalischen Bildgewalt.

**18.01. | 22:00 (C)**

**Melody Found HOLLYWOOD**

CD-RELEASEkonzert mit BAND

**24.01. | 25.01. - 21:30 Uhr (A)**

**Sylvia - Die Unvollendete & Tilman Lucke:**

**frisch gepresst. Die Late-Night-Redaktion**

Eine satirische Redaktionssitzung – live alle 2 Monate. Gast: Lennart Schilgen

**07.02. - 20:30 Uhr (B)**

**Herr Lehmann wünscht: Gute Besserung!**

In Erik Lehmanns Figuren-Panoptikum dürfen alle sprechen, die sonst zu Recht ungehört bleiben.

**08.02. - 20:30 Uhr (A)**

**Michael Feindler: Dumm nickt gut**

„...die wortgewaltige Waffe ist längst geladen.“

**14.02. | 15.02. | 14.03. | 15.03. - 20:30 Uhr (C)**

**Martin Valenske: Curriculum Vitae Minimalis**

Von einem, der nicht auszog die Karriereleiter zu erklimmen. Und das auch noch langsam...

**21.02. | 22.02. - 20:30 Uhr (A)**

**Tilman Lucke: Fünf Prozent Würde**

Super GroKo-Anekdoten, zartgerittene Pferdefleisch-Gags und abgehobene Flughafenlieder.

**07.03. | 08.03. - 20:30 Uhr (B)**

**Sylvia – Die Unvollendete: Sächsin in the City**

Modernes Musik-Kabarett im Stil der 20er Jahre.

**jeden Do. - 19:30 Uhr (A)**

**ImproBerlin: Die DING Show**

**Karten:**

**Preise: A 15 EUR, erm. 12 EUR | B 20 EUR, erm. 15 EUR | C 10 EUR, erm. 8 EUR**

**Tel: 030 204 47 04 | Online: [www.distel-studio.de](http://www.distel-studio.de)**

**Kasse: Mo - Fr 11 - 18 Uhr | Sa, So + feiterags 11 - 17 Uhr**

**Kontakt: Sven Laude | [laude@distel-berlin.de](mailto:laude@distel-berlin.de) | 030 - 20 30 00 26**

**Presse: Sabine Walther | [walther@distel-berlin.de](mailto:walther@distel-berlin.de) | 030 - 20 30 00 15**